

Hörbuchverlag Ralf Möller - Mehr als gesprochene Literatur

25.06.2008, 23:59 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Verlag Ralf Möller*



Verleger und Tonmeister Ralf Möller

Was vor einigen Jahren als loser Zusammenschluss einiger KünstlerInnen unterschiedlicher Genres aus Nord- und Südhessen sowie Thüringen unter dem Projektnamen „Atelier Wortquelle“ begann, wurde nunmehr in Immenhausen bei Kassel auf feste Verlagsfüße gestellt.

Im Mai 2008 gründete Ralf Möller offiziell Nordhessens ersten Hörbuchverlag mit derart breiter, künstlerischer Ausrichtung. Ziel der Verlagsgründung ist es, AutorInnen und Künstler/innen verschiedener Gattungen die Möglichkeit zu eröffnen, anspruchsvolle literarische Arbeiten Hand in Hand zu verwirklichen.

Während bislang nur Werke des befreundeten Teams veröffentlicht wurden, sollen ab Herbst 2008 auch begabte neue AutorInnen ihre Texte als Auftragsarbeiten produzieren lassen können.

Geplant ist ein Service, der die komplette Hörbuchherstellung vom Lektorat über Coverillustration und Einsprechen bis hin zum digitalen Mastering umfasst. Im Gespräch ist außerdem auch die Ausweitung des Programmes auf gedruckte Bücher.

Den Reigen der offiziellen Hörbuch-Neuerscheinungen wird Ende Juni die Kasseler Autorin und Komponistin Leilah Lilienruh mit Teil I des Kinderbuchs „Der Albert“ eröffnen. Horatio Heisenberg liest die ersten fünf Episoden der fröhlichen Geschichte über einen etwas tollpatschigen, aber liebenswerten und frechen Familienhund. Sie sind bestens für Kinder ab etwa sechs Jahren geeignet.

Die Lesungen für dieses Hörbuch haben in Kassel und im Eschweger Raum bereits begonnen. Grundschulen, Vereine, Büchereien und andere Gruppen, die sich für eine Lesung interessieren, sollten sich baldmöglichst unter anfrage@wortquelle.de wegen weiterer Details und Hörproben melden.

Bereits im Sommer wird Horatio Heisenbergs Schratgeschichte „Krumpelpump und Schlumperstrolch“ dann neu aufgelegt. Noch in diesem Jahr sollen die ersten beiden Teile des lustig - gereimten Hörspiels mit neuem „Gesicht“ und als komplette Neuaufnahme erscheinen. Für das Coverdesign konnte man im Rahmen einer großen Ausschreibung, an der viele Zeichner aus dem gesamten deutschsprachigen Raum teilnahmen (u.a. auch Absolventen der Weimarer Bauhaus-Universität sowie der Kasseler und Düsseldorfer Kunsthochschulen), die Illustratorin Linnea Waldmeister aus Nordhessen gewinnen.

Teil drei und vier der Serie, die schon so viele kleine Fans hat, kommen im Frühjahr 2009 heraus.

Zwei lyrisch-melodische Hörbücher von Leilah Lilienruh, ein Hörbuch-Thriller von Nash D. Hendriks sowie ein Satireband von Heisenberg sind in Arbeit. Informationen dazu zu einem späteren Zeitpunkt.

Momentan ist der Verlag im Begriff, eine Kartei mit Bildenden Künstlern, Illustratoren, Musikern etc. anzulegen, die in das „Wortquelle“-Konzept passen und gegebenenfalls als Freie Mitarbeiter an einem bestimmten Projekt teilnehmen möchten bzw. Lust auf eine Gemeinschaftsveranstaltung hätten.

Weitere Einzelheiten auf www.wortquelle.de.

Zur Person des Verlegers:

Ralf Möller ist gebürtiger Kasseler. Er absolvierte zuerst eine kaufmännische Ausbildung und war später langjährig im Bereich der Computertechnik tätig. Seine bereits früh vorhandene Leidenschaft für Hörspiel, Literatur und Tontechnik führte dazu, auf dem Sektor der Hörbuchproduktion und des Vertriebs tätig zu werden. Darüber hinaus ist er seit mehreren Jahren auch selbst erfolgreich als Autor und Sprecher tätig.

Portrait

Der nordhessische "Verlag Ralf Möller" wurde Anfang 2008 gegründet und entstand aus dem ursprünglichen Künstlerprojekt „Atelier Wortquelle“. Veröffentlicht werden anspruchsvolle Hörbücher für Erwachsene und pädagogisch wertvolle Hörspiele und Hörbücher für Kinder ab sechs Jahren, wobei großer Wert auf das Zusammenwirken verschiedener Kunstgenres bei der Realisierung der Projekte gelegt wird.

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/222225/Hoerbuchverlag-Ralf-Moeller-Mehr-als-gesprochene-Literatur.html>